

HEUTE HABEN WIR AUSGEGRABEN:

TELL IT LIKE IT IS - 1965 von The Meters aus dem Neville-Brothers-Umfeld in New Orleans. Spielen wir, um beim Publikum die Illusion des Wohlklangs zu wecken.

EVOL WING - aus 1991 von einer-US Band namens Psychefunkapus, die kaum erfolgreicher war als wir. 6 Minuten lang und fast schon ein Hörspiel.

LOVE REARS ITS UGLY HEAD - von Living Colour, 1990, bevor sie nur noch Hochgeschwindigkeits-Frickel-Funk spielten. Öfter gecouvert, aber selten besser.

A PERFECT DAY ELISE - erfolgreichste Single von P.J. Harvey, 1997. Wir machen daraus einen Wall of Sound.

ELOISE - ja, die Barry-Ryan-Monumentalschnulze von 1967. Auch ohne Orchester und Schmachthöre gut wiederzuerkennen.

THE ONLY LIVING BOY IN NEW YORK - B-Seite von "Cecilia". Klickt's schon? Auf der LP "Bridge over troubled water". Jetzt aber! Art und Paul? Himmelherrgott!

ALL OVER YOU - 1994 von der wegen unbedachter Namenswahl kaum auffindbaren US-Band LIVE, und ziemlich straighter Rock.

SLOW SONG - Joe Jackson, 1982. Jugend dieser Welt, hört mehr Joe Jackson!

HOUSE ON THE HILL - 1971 von Audience,

britische Art-Rocker. Sänger Howard Werth war als Nachfolger von Jim Morrison im Gespräch. In unserer Version wohl nicht wiederzuerkennen.

A SALTY DOG - aus dem Woodstock-Jahr 1969. Der kleine Bruder von "Whiter shade of pale". Na? Klar: Procol Harum!

PICTURES OF MATCHSTICK MAN - allererstes Hit von Status Quo, 1967. Lieblingsband des britischen Thronfolgers. Haben durchgehalten bis zum Tod von Rick Parfitt 2016.

PSYCHO - Heftige Militär-Beschimpfung von MUSE aus 2015, nachdem Matt Bellamy es aufgegeben hat, Queen nachzueifern. Die spielen das live nicht viel anders, aber auch nicht viel besser als wir.

ROSES ARE FREE - von einer Band namens Ween, 1994. 2012 haben sie sich aufgelöst. Schade. Für uns ein Gute-Laune-Lied.

HYENAS ONLY LAUGH FOR FUN - ein Stück von Roger "Chappo" Chapman gehört unbedingt in unser Repertoire.

SUFFRAGETTE CITY - ein frühes (1972) David-Bowie-Stück aus der Ziggy-Stardust-Phase.

NEW BORN - ein Frühwerk (2001) von den von uns schon damals entdeckten MUSE. Erfordert unter anderem gewisse Kenntnisse des klassischen Klavierspiels.

IN YOUR SILENT WAY - von einer wegen ge-

radezu selbstmörderischer Namenswahl im Internet völlig unauffindbaren Band namens FILM. Massiver Soundteppich.

LIFE DURING WARTIME - von den großen Talking Heads um David Byrne. Alte Menschen erinnern sich, dass es einmal musikpolizeilich verboten war, die Talking Heads uncool zu finden. Auf jeden Fall tanzbar!

WHAT'S SO FUNNY (about love peace and understanding) - von Nick Lowe. Oft gecouvert - aber es ist doch wahr!

LEAD ME TO THE WATER - vom Procol-Harum-Sänger Gary Brooker, als der mal Lust auf Reggae hatte.

HEROES - natürlich von David Bowie. Wir reduzieren es auf radikalen Vier-Viertel-Takt - und der kann ganz schön hypnotisch werden.

COME TOGETHER - vielleicht hätten die Beatles das so gespielt, wenn sie auf die Idee mit den tiefer gestimmten Gitarren gekommen wären. Sind sie aber nie.

IMMER WIEDER (geht die Sonne auf) - Udo Jürgen Bockelmann (geb. 30.9.1934, gest. 21.12.2014), ein österreichischer Komponist und Sänger deutscher Abstammung, war einer der bedeutendsten Unterhaltungsmusiker des deutschen Sprachraums und stilistisch zwischen Schlager, Chanson und Popmusik einzuordnen. Wir ordnen ihn neu ein - zwischen Reggae und Punk.

LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DER NIVEAUVOLLEN ZERSTREUUNG,

da ist sie wieder, die lustige kleine Band mit dem blöden Namen.

Nach einer langen Phase schmerzvoller Untätigkeit und noch schmerzvollerer Umbesetzungen geht es endlich wieder live zur Sache. Diese wäre: laute, kompromisslose und ungewöhnliche Musik, die man Rock`n`Roll nennt.

Wir bedienen uns dabei einer Methode, die in der Klassik, dem Jazz und dem Country/Folk längst allseits akzeptierter Usus ist, nämlich dem Interpretieren vorhandenen Songmaterials, im Volksmund Covern genannt.

Da wir es nicht für sinnvoll halten, den vielen schlechten Rocksongs noch schlechtere Eigenkompositionen hinterherzuwerfen, pflegen wir z.T. mühsam wiederentdeckte Kleinode der Populärkultur, putzen und werkeln daran herum, machen sie uns zu eigen und leben sie in einer Intensität, die uns dann manchmal vorkommt, als habe es solch eine enge Verbundenheit von Musik und Musikern überhaupt noch nie gegeben.

Dass es sich dabei natürlich um eine höchst verwegene Illusion handelt, wissen wir zwar irgendwie, aber ganz sicher sind wir dessen dann doch wieder nicht.

Ihr seid also herzlich eingeladen, einen Abend im durchaus unterhaltsamen Spannungsfeld zwischen Leidenschaft und Ironie zu erleben, sofern gute zwei Stunden engagiert vorgetragener Rockmusik noch ins nervlich verkräftbare Erlebnisspektrum passen.

Es hat in der Vergangenheit Leute gegeben, denen das gefallen hat.

THE PRAKTIKER SIND

THOMAS SIEBEN, Gesang, Tasten, Harp

HANS JÄCKEL, Gitarre, Stimme

CHRIS SCHNEIDER, Bass, Stimme

SANDRA SCHELLHAASS, Schlagzeug, Stimme

WWW.THEPRAKTIKER.COM

WWW.FACEBOOK.COM/THEPRAKTIKER

WWW.THEPRAKTIKER.BANDCAMP.COM

Nächste Gigs:

**28.8.2021 Open Air Kronberg-
Schönberg**

2021-1

THE PRAKTIKER

GRABRÄUBER DES ROCK`N`ROLL



www.thepraktiker.com